

GUTACHTEN Nr. 120002892

Auftraggeber	Auftragsdatum:	05.09.2007
Wilhelm Marx GmbH & Co. KG Niederlassung Frankfurt Gutleutstraße 341 D-60327 Frankfurt/M.	Datum des Gutachtens:	18.04.2008

1 Inhalt des Auftrags

Das gemäß EltVTR, „Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen“, Fassung Dezember 1997, geprüfte Fluchttürsteuersystem „E/M/C-FTSS“ der Fa. Wilhelm Marx GmbH & Co. KG soll alternativ zu den geprüften Elementen der Fa. ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH mit Elementen der Fa. DORMA GmbH ausgestattet werden.

Zur Konformität der mit DORMA Komponenten ausgestatteten Steuerung mit den Anforderungen der EltVTR ist ein Gutachten zu erstellen.

2 Gegenstand der Begutachtung

Gegenstand der Begutachtung ist die elektrische Steuerung „E/M/C-FTSS“ der Fa. Maniago & Hennis GmbH, die ausgestattet mit der entsprechenden Peripherie ein elektrisches Verriegelungssystem für Türen in Rettungswegen (EltVTR) bildet. Zusätzlich können Türöffnungsantriebe und Motorschlösser durch die „E/M/C-FTSS“ angesteuert werden.

Gemäß den Bestimmungen der Bauregelliste A Teil 1 (Ifd. Nr. 6.19) bedarf das Verriegelungssystem einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers nach vorheriger Prüfung des Bauprodukts durch eine anerkannte Prüfstelle (Übereinstimmungsnachweis ÜHP).

Die entsprechenden Prüfungen der Steuerung mit Komponenten der Fa. ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (effeff) wurden durch die TÜV Rheinland Product Safety GmbH (TÜV) durchgeführt.

Zusätzlich zu den im Prüfbericht des TÜV angegebenen Alternativkomponenten sollen auch Bedien- und Verriegelungselemente der Fa. DORMA GmbH + Co. KG mit der Steuerung verwendet werden können.

Hierbei handelt es sich im Einzelnen um:

- Türterminal: DORMA TL-G3xx/5xx TMS,
DORMA TL-N S Nottaster UP System 55
DORMA TL-ST S55 UP Schlüsselschalter,
DORMA TL UP System 55 Set E2,

- Bedienelement: DORMA Schlüsseltaster ST 32,
- Verriegelung: DORMA Türverriegelungselement TV 1xx,
DORMA Türverriegelungselement TV 2xx,
DORMA Türverriegelung TV 50x,
DORMA Einsteckfallenschloß TV-Z-50,
- Türkontakte: DORMA TK 1xx,
DORMA TK 2xx.

3 **Bewertungsgrundlagen**

Zur Bewertung wurde herangezogen:

- Richtlinie über elektrische Verriegelungssysteme von Türen in Rettungswegen (EltVTR)“ - Fassung Dezember 1997.
- Prüfbericht Nr. 21126108_001 des TÜV Rheinland Product Safety GmbH vom 03.04.2007 über Prüfung des elektrischen Verriegelungssystems für Türen in Rettungswegen E/M/C-FTSS.
- Benutzerhandbuch Ver. 1.1 und Installationsanleitung Ver. 1.2 der Fluchttürsteuerung E/M/C-FTSS.
- VdS Prüfbericht EVR0001 vom 13.11.2000 – DORMA Türterminal TL-G 3xx/5xx TMS,
- 6. Ergänzung des VdS Prüfberichts EVR 99003 vom 30.06.1999 mit Datum vom 03.03.2005 – DORMA TL-N S Nottaster UP System 55.
- 5. Ergänzung des VdS Prüfberichts EVR 99003 vom 30.06.1999 mit Datum vom 06.09.2007 – DORMA TL-ST S55 UP Schlüsselschalter.
- VdS Prüfbericht EVR 02002 vom 08.10.2002 – DORMA TL-UP System 55 Set E2.
- VdS Prüfbericht EVR 99003 vom 30.06.1999 – DORMA Schlüsselschalter ST 32, DORMA Türkontakte TK 1xx und TK 2xx.
- Besichtigung und Funktionsüberprüfung einer entsprechend ausgestatteten Mustertür beim Auftraggeber am 19.09.2007.

4 **Gutachtliche Stellungnahme**

Die einwandfreie Funktionsweise der in 2 aufgeführten Komponenten der Fa. DORMA an der Steuerung wurde durch den Unterzeichner an einer Mustertür beim Auftraggeber überprüft.

Die zu begutachtende Steuerung „E/M/C-FTSS“ erfüllt mit den angegebenen Komponenten der Fa. ASSA ABLOY Sicherheitstechnik (effeff) die Anforderungen der EltVTR. Für die zu begutachtenden alternativen Komponenten der Fa. DORMA liegen Prüfnachweise hinsichtlich deren Eignung für Türen in Rettungswegen vor.

Den vorliegenden Unterlagen zufolge werden die externen Komponenten (Verriegelungen, Bedienelemente, Schalter etc.) immer an den gleichen Klemmen angeschlossen.

Die elektrischen Kennwerte der Komponenten der unterschiedlichen Hersteller entsprechen einander weitestgehend und liegen somit im für die Steuerung zulässigen Bereich.

Es bestehen keine Bedenken, die Fluchttürsteuerung „E/M/C-FTSS“ wahlweise mit externen Komponenten der Firmen ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH (effeff) oder DORMA GmbH +Co. KG auszustatten. Die Fluchttürsteuerung erfüllt die Anforderungen der EltVTR. Es kann zum Nachweis der Übereinstimmung mit der EltVTR mit dem Übereinstimmungszeichen „Ü“ (Nachweis ÜHP) gemäß der Übereinstimmungszeichenverordnung der Länder gekennzeichnet werden.

5 Gültigkeit

Die Gültigkeit dieser gutachtlichen Stellungnahme erlischt:

- a) spätestens am 01.05.2013.
- b) Wenn sich die der Begutachtung zugrunde gelegten Vorschriften und technischen Normen geändert haben, und
- c) technische Änderungen an der Steuerung oder deren Komponenten vorgenommen wurden, die nicht durch die Prüfstelle genehmigt wurden.

Dortmund, den 18.04.2008
Im Auftrag

Jansen



RBOAR Dipl.-Ing. H. Jansen
Prüfstellenleiter